



ANNÄHERUNG AN EINEN RAUM
IN ZWÖLF VERSUCHEN, 2004

Ortsbezogene Videoinstallation
Video, Monitor 50 x 40 cm,
Pendelmechanismus

Von der Decke des Ausstellungsraumes hängt ein laufender Monitor an einem Pendelmechanismus und schwingt hin und her. Der Bildschirm zeigt zwölf verschiedene Videosequenzen, die jeweils im Ausstellungsraum aufgenommen wurden – sie dokumentieren zwölf verschiedene Arten seine sechs parallelen Säulenreihen in einer symmetrischen, fortlaufenden Schleife zu umrunden. Das Video zeigt also die Umgebung nicht von einem festen Punkt aus, sondern als Pendelbewegung, die beim Abgehen der verschiedenen Schlaufen, Geraden oder zickzackförmigen Wege entstand.

